



Praxisinformationen

Liebe Patientin, lieber Patient!

Ich begrüße Sie in meiner Praxis für Naturheilkunde und möchte Ihnen mit folgenden Informationen eine Orientierung geben, damit einem reibungslosen Ablauf in meiner Praxis nichts im Wege steht und ich für Sie ausreichend Zeit zur Verfügung habe.

Blutentnahmen, Behandlungszeiten und Telefonsprechstunde:

Montags	Dienstags	Mittwochs	Donnerstags	Freitags
	8:00 – 9:00 Uhr Blutentnahmen		8:00 – 9:00 Uhr Blutentnahmen	Sonder-Termine ausschließlich nach telefonischer Vereinbarung
	9.00 – 14:00 Uhr (Der letzte Termin endet um 14:00 Uhr)		9.00 – 14:00 Uhr (Der letzte Termin endet um 14:00 Uhr)	
14:00 -15:00 Uhr ☎Sprechstunde	14:00 -15:00 Uhr ☎Sprechstunde	14:00 -15:00 Uhr ☎Sprechstunde	14:00 -15:00 Uhr ☎Sprechstunde	
15:00 – 20:00 Uhr (Der letzte Termin endet um 20:00 Uhr)		15:00 – 20:00 Uhr (Der letzte Termin endet um 20:00 Uhr)		

Stand: Nov. 2017

Telefonsprechstunden

Während der Telefonsprechstunde (für kurze Beratungen und/oder Terminvereinbarungen) erreichen Sie mich in der Regel telefonisch persönlich.

Sollten es Ihnen nicht möglich sein in dieser Zeit anzurufen, dann sprechen Sie mir bitte während der Praxisöffnungszeiten auf den Anrufbeantworter. Ich rufe Sie, sobald es mir möglich ist, zurück.

Während eines laufenden Telefonats in der Telefonsprechstunde, hören Sie dennoch ein Freizeichen – das liegt an der ISDN Anlage –

Sie können in diesem Fall leider nicht auf den AB sprechen. Bitte versuchen Sie es dann ein paar Minuten später noch einmal.

Benötigen Sie eine längere, ausgiebige telefonische Beratung (nur für bestehende Patienten), vereinbaren Sie hierfür bitte einen extra Beratungstermin (der auch telefonisch stattfinden kann), damit ich für Sie genügend Zeit zur Verfügung habe.

Während laufender Patientenbehandlungen kann ich das Telefon leider nicht bedienen. Auch in diesem Fall sollten Sie eine Nachricht auf dem AB hinterlassen (s.o.).

Bitte sehen Sie davon ab außerhalb der Praxisöffnungszeiten auf den AB zu sprechen. Die Praxis befindet sich im Wohnhaus, wo das Klingeln des Praxistelefons deutlich zu hören ist. Anrufe Nachts, sowie an Sonn- und Feiertagen stellen eine erhebliche Beeinträchtigung für mich und meine Familie dar.

Praxis: Christoph-Hufeland-Str. 5
41540 Dormagen
fon: +49 (0) 2133.9767881
fax: +49 (0) 2133.266.349
tanja.schmidt@hp.vitaloage.com
http://www.hp.vitaloage.com
Steuer-# 144/5555/4291

Bankverbindung:
Deutsche Bank AG
IBAN-# DE67370700240686141300
BIC: DEUTDEBKOE

Behandlungszeiten:
Mo und Mi: 14:00 – 20:00 Uhr
Di und Do: 9:00 – 14:00 Uhr
Fr: Nur nach Vereinbarung
Telefonsprechstunde:
Di und Do: 14:00 – 15:00 Uhr

Anrufe im Notfall außerhalb der Praxisöffnungszeiten:

Falls es sich bei Ihnen um einen **echten Notfall** handelt und Sie mich dringend auch außerhalb meiner Praxisöffnungszeiten sprechen müssen, so machen Sie dies bitte deutlich, wenn Sie mir auf den AB sprechen. Ich werde mich, sobald ich den AB abgehört habe und es mir dann möglich ist, bei Ihnen melden.

Alle anderen Belange, die keinen echten Notfall darstellen, bitte ich während meiner Telefonsprechstunde zu stellen.

Bitte beachten Sie, dass ich aufgrund der Schweigepflicht keine Beratung per E-Mail durchführe! Ich beantworte per Mail keine Patientenfragen zur Therapie und zum Gesundheitszustand, Medikation, etc.

Sendet mir ein Patient dennoch unaufgefordert E-Mails zu seinem „Fall“ zu, müssen diese von mir in der Patientenakte dokumentiert werden.

Diese Dokumentationspflicht ergibt sich aus § 630 f BGB.

Der mir daraus entstehende Mehraufwand ist kostenpflichtig und wird wie eine telefonische Beratung gewertet.

Passwortgesichertes Patientenportal

Sensible Patientendaten z. B. Laborbefunde, Therapiepläne, etc. versende ich nur per Post, händige Ihnen diese in der Praxis aus, oder hinterlege sie in meinem passwort-gesicherten Patientenportal.

Für das Patientenportal lege ich Ihnen nach Ihrer Erstanamnese einen Online-Zugang an. Hierzu erhalten Sie eine E-Mail, die Sie beantworten/bestätigen müssen, erst dann kann ich den Zugang freischalten.

Diese Regelung dient Ihrer eigenen Sicherheit.

Daten über den Gesundheitszustand von Patienten sind äußerst sensible Daten mit starkem Bezug zur Privat- und Intimsphäre. Sie geben Auskunft über seelische und körperliche Leiden, Eigenschaften und Dispositionen; sie haben über die Persönlichkeit des Menschen eine hohe Aussagekraft.

Persönlicher Patientenkontakt

Auch wenn Sie als Patient schon lange von mir betreut werden, kann ich eine neue Erkrankung telefonisch und ohne Praxistermin nicht behandeln.

Nur der persönliche Kontakt mit Ihnen als Patient reduziert das Risiko der Fehlbehandlung. Wann immer bei telefonischen Kontakten Anhaltspunkte entstehen, die auf ein eventuell neu zu diagnostizierendes Krankheitsbild hinweisen oder auf eine bedenkliche Entwicklung der bereits bestehenden Erkrankung, müssen Sie als Patient sich persönlich in meiner Praxis vorstellen. Dies kann z. B. der Fall sein, wenn der Verdacht entsteht, dass sich aus einer Bronchitis eine Lungenentzündung entwickeln könnte.

Terminabsprachen

Terminvereinbarungen immer telefonisch in der Zeit der Telefonsprechstunde (s.o.).

Terminwünsche/Terminanfragen per E-Mail werden nicht berücksichtigt

Behandlungen

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass es medizinisch nicht angezeigt ist, Injektions-/Infusionstherapien oder andersartige Behandlungen in meiner Praxis an solchen Tagen durchzuführen, an denen Sie als Patient bereits bei Vorbehandlern Injektions-, Infusionstherapien, andere invasive Behandlungen oder Diagnosen (z. B. Magen-, Darmspiegelungen, Kniegelenksarthroskopien, Zahnarztbehandlungen, etc.), sowie manuelltherapeutische Behandlungen (z. B. osteopathische-, chiropraktische Behandlungen, etc.) haben durchführen lassen.

Aus Gründen der Sorgfaltspflicht halte ich in o.g. Fällen einen Mindestabstand von 2 Tagen ein, bevor ich bei Ihnen als Patient wieder Injektions-, Infusionstherapien oder andersartige Behandlungen in meiner Praxis durchführe. Beratungen in der Praxis oder telefonische Beratungen bleiben hiervon unberührt, sofern gewährleistet ist, dass der Patient durch vorangegangene Narkosen o. ä. zur Zeit der Beratung nicht handlungs- oder kognitiv eingeschränkt ist.

Der Grund liegt darin, dass bei eventuellen unerwünschten Nebenwirkungen sowohl der ein, als auch der anderen Behandlung von zwei verschiedenen Therapeuten nicht zu differenzieren ist, was die Ursache für die unerwünschte Nebenwirkung war, oder ob diese evtl. eine Kreuzreaktion auf verschiedene Therapien am gleichen Tag war. Weiterhin ist in solchen Fällen auch nicht gewährleistet, dass sich die an einem Tag verabreichten Präparate untereinander vertragen, Wirkungen aufgehoben werden oder sich verstärken.

Bitte berücksichtigen Sie dies in ihrem eigenen Interesse.

Hausbesuche:

Hausbesuche führe ich bei nicht transportfähigen Patienten auf Wunsch durch. Wegen des hohen Zeitaufwands ist dies nur mit einer Vergütung der Fahrtkosten möglich.

Vorbestellpraxis:

Bitte erscheinen Sie pünktlich, aber nicht zu früh zu Ihrem Termin, da ich in der Praxis kein Wartezimmer habe.

Ich arbeite im Gegensatz zu einer klassischen hausärztlichen „Wartezimmer-Praxis“ als Vorbestellpraxis.

Nur so kann ich gewährleisten, dass ich die Behandlungszeiten individuell steuern kann und dadurch für jeden Patienten ausreichend Zeit zur Verfügung habe.

Bei einer zu kurzfristigen Terminabsage durch einen Patienten (< 24 Stunden vorher, oder gar nicht), kann ich nicht kurzfristig einen neuen Patienten aufnehmen oder neue Termine vereinbaren. Daher erhebe ich bei zu kurzfristig abgesagten Terminen oder beim Nichterscheinen des Patienten ein entsprechendes Ausfallhonorar.

Bitte entnehmen Sie die Kosten für das Ausfallhonorar der Honorarvereinbarung. Diese liegt dem Behandlungsvertrag bei.

Die Absage von Terminen hat grundsätzlich telefonisch unter der Praxisrufnummer zu erfolgen.

Absagen per E-Mail werden nicht berücksichtigt.

Grundsätzliches:

In der Praxis ist das Betreiben von Handys nicht gestattet. **Bitte schalten Sie Ihr Handy komplett aus**, oder in den Flugmodus. Durch die dicken Wände der Praxisräume erhalten Sie dort keinen Handyempfang. Ihr Handy versucht aber dennoch den nächstmöglichen Sendemast anzufunken. Dadurch entsteht in der Praxis ein enormes Strahlungsaufkommen, welches bei betroffenen nachfolgenden Patienten zu erheblichen gesundheitlichen Reaktionen/Symptomen führt. Bitte bedenken Sie, dass ich auch Patienten mit Elektrosensibilität behandle.

Bitte verwenden Sie keine künstlichen intensiven Düfte (Parfum, Aftershave, Haarspray, Bodylotion, etc.), bevor Sie zu mir in die Praxis kommen. In meiner Praxis behandle ich auch Patienten mit einer Chronischen-Chemikalien-Sensitivität. Intensive Düfte jeglicher Art verbleiben lange Zeit in den Praxisräumen und können nachfolgende Patienten stark beeinträchtigen.

Das Gleiche gilt für das Rauchen unmittelbar vor einem Termin. Auch in diesem Fall werden die starken Gerüche mit in die Praxisräume eingeschleppt.

Bitte vermeiden Sie die o.g. Dinge aus Rücksichtnahme anderen Patienten gegenüber. Sicherlich haben Sie Verständnis dafür, dass ich bei Nichtbeachtung den Zugang zu den Praxisräumen verweigere.

Blutentnahmen:

Die und Do. 8:00 – 9:00 Uhr, nach vorheriger Terminabsprache

Die Blutentnahmen erfolgen in der Regel nüchtern, d. h. **12 Stunden vorher nichts essen und trinken! Bitte nehmen Sie vorher auch keine Medikamente ein oder wenden Medikamente anderweitig an, z. B. Auftragen auf die Haut als Creme.**

Da das Patientenmaterial in der Regel vom Botendienst des Labors in der Praxis abgeholt wird, ist es außerordentlich wichtig, zu den Blutentnahmen pünktlich zu erscheinen, da der Botendienst leider nicht auf verspätete Patienten wartet und dann das Material nicht rechtzeitig in das Labor gebracht werden kann.

Patientenunterlagen

Damit ich die richtige Diagnose und Therapie erstellen kann, sind für mich folgende Informationen bzw. Unterlagen wichtig, die Sie bitte, in Kopie zum Verbleib in Ihrer Patientenakte, zum ersten Termin mitbringen, oder mir im Vorfeld zusenden.

- Alle relevanten Krankenunterlagen des letzten halben Jahres (Laborberichte, ärztliche Befunde) in Kopie
- Liste der Medikamente, die aktuell eingenommen werden und innerhalb des letzten halben Jahres eingenommen wurden; bitte bringen Sie die Beipackzettel mit. Bitte denken Sie dabei auch an Zäpfchen oder Cremes/Salben.
- Allergiepass (Kopie) und Impfausweis (Kopie)
- Liste der Nahrungsergänzungsmittel / Vitaminpräparate, mit Angabe der Wirkstoffe, die aktuell eingenommen werden und innerhalb des letzten halben Jahres eingenommen wurden
- **Für Allergiepationen:** alle Körperpflegeprodukte (z. B. Haarshampoo, Duschgel, Seife, Body-Lotion, Zahnversorgungen, Tatoofarben, Materialien der Piercings)

Sollten noch Fragen zu einzelnen Punkten offen geblieben sein, rufen Sie bitte mich an.

Bitte klären Sie alle Fragen zu Kosten und Kostenerstattung durch Ihre private Krankenkasse, Zusatzversicherung oder Beihilfeversicherung IM VORFELD einer Behandlung/Beratung bei mir.

Anmeldebogen

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, für die Vergabe von Terminen benötige ich folgende Angaben:

Name.	
Vorname:	
Geburtsdatum:	
Familienstand:	
Straße:	
Kind	
Kind	
Kind	
PLZ/Ort:	
Telefon privat:	
Telefon beruflich:	
Mobil:	
E-Mail Adresse:	
Krankenversicherung gesetzlich:	
Krankenversicherung privat/privat Zusatz	
Beruf	
Hausarzt	
Gynäkologe/Urologe	
Körpergröße	
Gewicht	
Grad der Schwerbehinderung	
Grund der Schwerbehinderung	

Bitte senden Sie mir dieses Formular ausgefüllt sowie Ihre letzten Befunde/Laborwerte (Blutwerte nicht älter als 6 Monate), den unterschriebenen Behandlungsvertrag, sowie den Vorabfragebogen per Post, **mind. 1 Woche vor dem vereinbarten Termin zur Erstanamnese zu.**